

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Donnerstag, den 18. April 1968, 8.30 Uhr:

Die Nullgradgrenze liegt bei 3200 m und wird untermittags bis 3500 m Höhe steigen. Laut Wetterwarte bleibt das schöne Wochendurckwetter bestehen.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung lösen nur vereinzelt kleine Lawinen aus, die nur in Ausnahmefällen die hochgelegenen Seitentäler gering gefährden können. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist in den Lawenstrichen trotzdem etwas Vorsicht zu empfehlen.

Bei Schiteuren bleibt besonders an stark besonnten Hängen eine nur mehr geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu beachten.

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG
Abt. If - Lawinenwarndienst

Frühnachrichten Radio Tirol

Lagebericht des Tiroler Lawinenwarndienstes
vom Donnerstag, den 18. April 1968, 8.45 Uhr:

Die Nullgradgrenze liegt bei 3200 m und wird untertags bis 3500 m Höhe steigen. Laut Wetterwarte bleibt das schöne Hochdruckwetter bestehen.

Sonneneinstrahlung und Erwärmung lösen nur vereinzelt kleine Lawinen aus, die nur in Ausnahmefällen die hochgelegenen Seitentäler gering gefährden können. In den Mittags- und Nachmittagsstunden ist in den Lawenstrichen trotzdem etwas Vorsicht zu empfehlen.

Bei Schitouren bleibt besonders an stark besonnten Hängen eine nur mehr geringe Gefahr durch Lockerschnee- und Schneebrettlawinen zu beachten.